

# Curriculum Deutsch

## Schuleingangsphase

Bereich: Sprechen und Zuhören

Schwerpunkt: Gespräche führen

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
1/2		<ul style="list-style-type: none"><li>• beteiligen sich an Gesprächen</li><li>• entwickeln einfache Gesprächsregeln und halten sie ein (z.B. andere zu Ende sprechen lassen)</li><li>• Sprechen über</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• beteiligen sich spontan mit kurzen Sätzen an Gesprächen</li><li>• beteiligen sich gezielt in verschiedenen Gesprächssituationen ( Partner- und Gruppenarbeit)</li><li>• lernen wichtige Gesprächsregeln kennen und versuchen sie einzuhalten</li><li>• berücksichtigen sie und lernen neue kennen</li><li>• fordern diese auch von anderen ein</li><li>• nonverbale Äußerung</li></ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b></p> <p><b>Medien/Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Montagskreis</li><li>• Unterrichtsgespräche</li><li>• Gespräche in Kleingruppen, z.B.: Sprachförderer, Sprachscouts, Ehrenamtliche, z.B.: „Leseomi von Continue“</li><li>• Klassenrat</li><li>• Schülerparlament (ab 2. Halbjahr Kl. 1)</li> <li>• Klasse 2000 (Gesprächsregeln)</li></ul>	

		<p>eigene Gefühle (z. B. Freude nach der gelungenen Leistung)</p> <p>• bringen eigene Ideen ein und äußern sich zu Gedanken anderer</p>	<p>(situationsangemessen)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• äußern sich auf Anfrage</li> <li>• sprechen situationsabhängig über Gefühle</li> <li>• äußern sich aus eigenem Antrieb der Situation angemessen</li> <li>• spontane unreflektierte Vorschläge (z. B. Vorbereitung von Klassenfesten)</li> <li>• sich selbst als Gesprächspartner erleben und die Ideen und Gefühle des Anderen wahrnehmen und respektieren</li> <li>• Gespräche nach Gesprächsmustern führen (kooperatives Lernen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klasse 2000 (Gefühle ausdrücken und mimisch darstellen)</li> <li>• Tinto 1</li> <li>• JanS (Friedensraum, SEKO)</li> <li>• Projektwochen</li> <li>• Zirkusprojekt</li> <li>• Klassen- und Schulfeste</li> <li>• Erzählkarten mit Satzanfängen (z.B. beim erzählen von Ferienerlebnissen)</li> </ul> <p><b>FÜG – Aspekte:</b>  Religion (Miteinander leben)  Sport (Umgang mit Sieg und Niederlage)  Kunst (Gefühle durch Farben und Formen darstellen)</p>	
--	--	---	--	---	--

**Bereich: Sprechen und Zuhören**

**Schwerpunkt: Zu anderen sprechen**

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
1/2		<ul style="list-style-type: none"> <li>• sprechen verständlich (z. B. in angemessener Lautstärke und in angemessenem Tempo)</li> <li>• erzählen Erlebnisse und Geschichten</li> <li>• sprechen situationsangemessen (z. B. um Hilfe bitten, sich bedanken, sich entschuldigen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• artikulieren deutlich</li> <li>• sprechen verständlich</li> <li>• sprechen vor der Gruppe verständlich</li> <li>• erzählen spontan von Erlebnissen</li> <li>• erzählen von bestimmten Erlebnissen (Montagskreis)</li> <li>• erzählen gezielt von einem Erlebnis oder einer Geschichte</li> <li>• erfassen die Situation und nehmen den Partner wahr</li> </ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b></p> <p><b>Medien/Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung von Symbolen und Gesprächsregeln</li> <li>• Montagskreis</li> <li>• Klassenrat</li> <li>• Unterrichtsgespräche</li> <li>• Erzählen in Kleingruppen</li> <li>• Streitgespräche</li> </ul>	

		<ul style="list-style-type: none"><li>• stellen eine Begebenheit oder einen Sachverhalt aus ihrem Lebensbereich verständlich dar</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• über das eigene Sprechen reflektieren</li><li>• Erzählen in einfachen Sätzen</li><li>• zeitliche Abfolge des Sachverhaltes beachten</li></ul>		
--	--	--	---	--	--

**Bereich: Sprechen und Zuhören**

**Schwerpunkt: Szenisch spielen**

<b>Zeit/ Stufe</b>	<b>Thema</b>	<b>Kompetenz</b>	<b>Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen</b>	<b>Standortbezug</b>	<b>Notizen</b>
1/2		• spielen kleine Rollen (z. B. im <i>Figurenspiel</i> )	<ul style="list-style-type: none"><li>- Imitation von Handlungen, Gestik und Mimik</li><li>- Vortrag (kleine Gedichte)</li><li>- Erste Szenen nachspielen</li><li>- Kleine Rollenspiele nach vorgegebenen Geschichten</li><li>- Kleine, eigene Szenen nachspielen</li></ul>	<b>Fachbegriffe:</b>  <b>Medien/Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Puppentheater</li><li>• rhythmisches Sprechen von Versen, Zungenbrechern und Fingerspielen</li><li>• Vortrag kleiner Gedichte</li><li>• Nachspielen kurzer Szenen</li></ul> <b>FÜG – Aspekte:</b>	

**Bereich: Sprechen und Zuhören**

**Schwerpunkt: Verstehend zuhören**

Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen/ Kommentare
1/2	siehe fächerübergreifende Themenbox Deutsch/ Sachunterricht	S. signalisieren nonverbal ihr Verstehen  stellen Fragen, wenn sie etwas nicht verstehen	<ul style="list-style-type: none"><li>• können hören</li><li>• fragen nach, wenn sie Aufgaben nicht verstanden haben</li><li>• setzen Gestik und Mimik situationsangemessen ein</li><li>• fragen nach, wenn sie Aufgaben und Aufgabenstellungen nicht verstehen</li><li>• können im Sinnzusammenhang eine Frage formulieren</li></ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b> s. verbindliche Fachbegriffe 1-4</p> <p><b>Medien/Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Montagskreis</li><li>• Klassenrat</li><li>• Schülerparlament</li><li>• Klassenbücherei</li><li>• Leseinsel</li><li>• Stadtbücherei (02371-2171925),</li><li>• Medienzentrum Altena:</li><li>• Tel. 02352-9667510,</li><li>• <a href="mailto:info@mzaltena.mk.nw.schule.de">info@mzaltena.mk.nw.schule.de</a></li><li>• Kinatschu (kostenfrei als Klassensatz vierteljährlich bestellbar: Tel. 0228-8491-4444, <a href="mailto:presse@bfn.de">presse@bfn.de</a>)</li></ul> <p><b>FÜG – Aspekte:</b></p>	

**Bereich: Schreiben****Schwerpunkt: Über Schreibfertigkeiten verfügen**

<b>Zeit/ Stufe</b>	<b>Thema</b>	<b>Kompetenz</b>	<b>Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen</b>	<b>Standortbezug</b>	<b>Notizen</b>
1/2		<ul style="list-style-type: none"><li>• schreiben flüssig und formklar in Druckschrift</li><li>• können den PC als Schreibwerkzeug nutzen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• sicherer Umgang mit den Stiften</li><li>• schreiben Buchstaben und Wortfragmente</li><li>• schreiben Wörter und erkennen Wortgrenzen</li><li>• schreiben richtig in die Lineatur</li><li>• haben ersten Kontakt mit dem PC (Lernsoftware)</li><li>• benutzen die Tastatur zur Eingabe von Buchstaben/Wörtern</li></ul>	<b>Fachbegriffe:</b>  <b>Medien/Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Graphomotorische Übungen (z.B. Zaubermini von <a href="http://www.zaubereinmaleins.de">www.zaubereinmaleins.de</a>)</li><li>• Tinto-Ordner (Klasse 1 )</li><li>• Materialien von Sommer-Stumpenhorst zur Schreibrichtung</li><li>• Visuelle Diskriminierung (z.B. Tinto-Ordner, Sommer-Stumpenhorst)</li><li>• wöchentliche PC-Stunde im Computerraum</li><li>• Nutzung der PCs im Klassenraum in offenen Unterrichtsphasen</li></ul>	

**Bereich: Schreiben**

**Schwerpunkt: Texte situations- und adressatengerecht verfassen**

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• sprechen über Schreib- lässe und entwerfen Schreibidee n</li>   <li>• schreiben eigene Texte verständlich auf (z.B. Erlebnisse, Gefühle, Bitten, Wünsche und Vorstel- lungen sowie Auf- forderungen und Verein- barungen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• entwickeln zu Bildern einzelne Buchstaben</li> <li>• entwickeln zu Bildern erste Schreibideen (Wörter)</li> <li>• entwickeln zu Bildern Schreibideen (Sätze)</li> <li>• verfassen nach Bildvorlagen eigene Geschichten</li>   <li>• schreiben erste kleine Texte (Erlebnisse)</li> <li>• schreiben erste Texte (Wünsche, Gefühle, Bitten)</li> <li>• schreiben erste Texte (Vereinbarungen)</li> </ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b></p> <p><b>Medien/Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beispiele für Schreibanlässe: Schreiben in das Montagsbuch, zu Bildern schreiben, zu Bilderbüchern schreiben, Geschichten weiterführen</li> </ul> <p><b>FÜG – Aspekte:</b></p>	



		<ul style="list-style-type: none"> <li>• schreiben eigene Texte nach Vorgaben (z.B. in Anlehnung an Bilderbücher, Kinderlyrik oder Musik)</li> <li>• stellen ihre Texte vor und besprechen sie</li> <li>• überarbeiten Texte unter Anleitung (z.B. mit Wörterbüchern und Wortsammlungen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• schreiben zu Bilderbüchern kleine Texte</li> <li>• schreiben erste Texte nach Vorgaben (Kinderlyrik)</li> <li>• schreiben zu Kinderbüchern (Ganzschriften)</li> <li>• präsentieren ihre Texte</li> <li>• präsentieren und tauschen sich gemeinsam über den Text aus</li> <li>• präsentieren und äußern sich positiv oder negativ über den Text</li> <li>• nutzen Überarbeitungshilfen</li> <li>• machen erste Erfahrungen mit dem Wörterbuch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beispiele: Elfchen schreiben</li> <li>• Präsentation von Arbeitsergebnissen</li> <li>• Anbahnen von Schreibkonferenzen</li> <li>• Wörterbücher (werden in Klasse 2/2. Hj. angeschafft)</li> <li>• Wortsammlungen</li> </ul>	
--	--	---	--	--	--

**Bereich: Schreiben**

**Schwerpunkt: Richtigschreiben**

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
1/2		<ul style="list-style-type: none"> <li>● schreiben bekannte Texte mit überwiegend lauttreuen Wörtern fehlerfrei ab</li>   <li>● nutzen Abschreibetechniken</li>   <li>● wenden beim Schreiben eigener Texte erste Rechtschreibmuster und rechtschriftliche Kenntnisse an (z.B. Einhalten der Wortgrenzen, Großschreibung nach Satzschlusszeichen, Endungen –en und –er sowie Schreibung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● schreiben erste Buchstaben</li> <li>● schreiben erste Wörter fehlerfrei</li> <li>● schreiben Texte fehlerfrei ab</li>   <li>● lernen erste Abschreibetechniken kennen</li> <li>● lernen Abschreibetechniken kennen und wenden sie an</li>   <li>● halten Wortgrenzen ein</li>   <li>● setzen Satzschlusszeichen und achten auf die Großschreibung am</li> </ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b></p> <p><b>Medien/Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Materialien von Sommer-Stumpenhorst (Abhörübungen, Abschreibtexte)</li> <li>● Leßmann-Kartei Box 1</li> <li>● Rechtschreiben 1 und 2, Elke Dieck Verlag</li> <li>● Rechtschreiben 1 und 2, Jandorfverlag</li> <li>● Rechtschreibleiter 1,2 und 3, Finkenverlag</li> </ul> <p><b>FÜG – Aspekte:</b></p>	<p>Diagnostik: Sommer-Stumpenhorst Hamburger Schreibprobe Kooperation mit der Uni Dortmund Tinto Schreibprobe</p>

		<p>von Wörtern mit au, ei, eu, ch, sch, st, sp und qu)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• nutzen das Alphabet beim Nachschlagen in Wörterverzeichnissen</li> </ul>	<p>Satzanfang</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• schreiben eigene Texte, halten die Wortgrenzen ein und schreiben nach Satzschlusszeichen groß weiter</li> <li>• wenden beim Schreiben die Wortendungen –en und –er an</li> <li>• Erlangen Sicherheit beim Schreiben von Wörtern mit au, ei, eu, ch, sch, st, sp und qu</li> <li>• üben das Nachschlagen nach dem 1. Buchstaben</li> <li>• üben das Nachschlagen nach dem 2., 3. usw. Buchstaben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wörterbücher (werden in Klasse 2/2. Hj. angeschafft)</li> <li>• Wörterlisten (Tintobuch)</li> </ul>	
--	--	--	---	--	--

**Bereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehen**

**Schwerpunkt: Über Lesefähigkeiten verfügen**

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
1/2		<ul style="list-style-type: none"> <li>• erlesen kurze schriftliche Arbeitsaufträge und Anleitungen und handeln danach (z.B. Bastelanleitungen, Rezepte)</li> <li>• lesen kurze altersgemäße Texte und beantworten Fragen zum Text</li> <li>• wählen aus Lesekisten, Klassen- oder Schulbüchereien Texte zum eigenen Lesen aus</li> <li>• wählen Bücher und andere</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen Piktogramme und Symbole und verstehen ihre Bedeutung</li> <li>• lesen Wörter und einfache Arbeitsaufträge</li> <li>• erlesen kurze Arbeitsaufträge und handeln danach</li> <li>• lesen ein- und zweisilbige, lautgetreue Wörter</li> <li>• lesen kurze Sätze</li> <li>• lesen kurze Texte und äußern sich zum Gelesenen</li> </ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b></p> <p><b>Medien/Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leseprojekt mit Kooperationspartnern aus der Buchhandlung und Leseförderern</li> <li>• Antolin</li> <li>• Klassenbücherei</li> <li>• Leseinsel</li> <li>• Lies mal!-Hefte, Jandorfverlag</li> <li>• Lies und male, Sommer-Stumpenhorst</li> <li>• Bücher aus der Regenbogenkiste (kleine Ganzschriften)</li> <li>• Vorlesestunden</li> <li>• Übungen zum sinnerfassenden Lesen, Finkenverlag</li> <li>• Lese-Bild-Geschichten</li> <li>• Kessy, das Känguru (Angebot der Iserlohner Bücherrei)</li> <li>• Einsatz von</li> </ul>	<p>Diagnostik: Stolpersteine</p>

		<p>text-basierte Medien interessenbezogen aus (Klassenbücherei, Schulbücherei, öffentliche Bibliotheken)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lesen unterschiedliche Texte (z.B. Gedichte, Geschichten, Sachtexte)</li> <li>• - lesen in altersgemäßen Kinderbüchern und sprechen über ihre Leseindrücke</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen unterschiedliche Textsorten kennen</li> <li>• lesen und verstehen einfache, kurze Texte</li> <li>• lesen und unterscheiden Texte (kleine Gedichte, Reime, Geschichten, einfache Sachtexte)</li> <li>• beginnen selbstständig in altersgemäßen Kinderbüchern zu lesen</li> <li>• lesen in Kinderbüchern und äußern sich zum Inhalt</li> </ul>	<p>Lesemüttern oder ehrenamtlichen Helfern</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lesenächte</li> <li>• Vorlesezeiten (z.B. die Viertklässler lesen der Erstklässlern vor)</li> </ul> <p><b>FÜG – Aspekte:</b></p>	
--	--	---	--	--	--

**Bereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehen**

**Schwerpunkt: Texte erschließen / Lesestrategien nutzen**

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
1/2		<ul style="list-style-type: none"> <li>• formulieren Leseerwartungen (z.B. mit Hilfe der Illustrationen oder anhand von Signalwörtern und Überschriften)</li> <li>• äußern Gedanken und Gefühle zu Texten</li> <li>• gestalten einfache Texte um (z.B. den Schluss einer Geschichte verändern)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• formulieren Leseerwartungen mit Hilfe der Illustrationen oder anhand von Signalwörtern und Überschriften</li> <li>• äußern sich zu Texten</li> <li>• äußern Gedanken und Gefühle zu Texten</li> <li>• formulieren Sätze um</li> <li>• - gestalten einfache Texte um (z.B. den Schluss einer Geschichte verändern)</li> </ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b></p> <p><b>Medien/Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leseprojekt mit Kooperationspartnern aus der Buchhandlung und Leseförderern</li> <li>• Antolin</li> <li>• Klassenbücherei</li> <li>• Leseinsel</li> <li>• Lies mall-Hefte, Jandorfverlag</li> <li>• Lies und male, Sommer-Stumpenhorst</li> <li>• Bücher aus der Regenbogenkiste (kleine Ganzschriften)</li> <li>• Vorlesestunden</li> <li>• Übungen zum sinnerfassenden Lesen, Finkenverlag</li> <li>• Lese-Bild-Geschichten</li> <li>• Kessy, das Känguru (Angebot der Iserlohner Bücherrei)</li> </ul>	

				<ul style="list-style-type: none"><li>• Einsatz von Lesmüttern oder ehrenamtlichen Helfern</li><li>• Lesenächte</li><li>• Vorlesezeiten (z.B. die Viertklässler lesen der Erstklässlern vor)</li></ul> <p><b>FÜG – Aspekte:</b></p>	
--	--	--	--	---	--

**Bereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehen**

**Schwerpunkt: Texte präsentieren**

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
1/2		<ul style="list-style-type: none"> <li>• tragen kurze Texte auch auswendig vor (z.B. Gedichte)</li> <li>• können kurze bekannte Texte vorlesen</li> <li>• wirken bei Auf- führungen mit (z.B. Hand- oder Stab- puppen- spiel)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sagen Reime, Sprechverse und Gedichte gemeinsam auf</li> <li>• tragen kurze Gedichte auswendig vor</li> <li>• können bekannte Wörter und Sätze vorlesen</li> <li>• können kurze bekannte Texte vorlesen</li> <li>• lesen/spielen dialogische Texte vor</li> </ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b></p> <p><b>Medien/Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leseprojekt mit Kooperationspartnern aus der Buchhandlung und Leseförderern</li> <li>• kleine Aufführungen und Vortragsübungen zu Jahreszeiten und Klassenfesten</li> <li>• Antolin</li> <li>• Klassenbücherei</li> <li>• Leseinsel</li> <li>• Lies mal!-Hefte, Jandorfverlag</li> <li>• Lies und male, Sommer-Stumpenhorst</li> <li>• Bücher aus der Regenbogenkiste (kleine Ganzschriften)</li> <li>• Vorlesestunden</li> <li>• Übungen zum sinnerfassenden Lesen, Finkenverlag</li> <li>• Lese-Bild-Geschichten</li> <li>• Kessy, das Känguru</li> </ul>	



				<p>(Angebot der Iserlohner Bücherrei)</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Einsatz von Lesmüttern oder ehrenamtlichen Helfern</li><li>• Lesenächte</li><li>• Vorlesezeiten (z.B. die Viertklässler lesen der Erstklässlern vor)</li></ul> <p><b>FÜG – Aspekte:</b></p>	
--	--	--	--	---	--

**Bereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehen**

**Schwerpunkt: Mit Medien umgehen**

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
1/2		<ul style="list-style-type: none"> <li>• suchen unter Anleitung Informationen in Druck- und/oder elektronischen Medien</li> <li>• nutzen Medien als Anreiz zum Sprechen, Schreiben und Lesen</li> <li>• tauschen sich über Lesemotive und Gelesenes sowie über persönliche Medien-erfahrungen aus</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschäftigen sich mit Druck- und elektronischen Medien</li> <li>• lesen in Druck- und elektronischen Medien</li> <li>• suchen unter Anleitung Informationen in Druck- und/oder elektronischen Medien</li> <li>• nutzen Medien als Anreiz zum Sprechen, Schreiben und Lesen</li> <li>• tauschen sich über Lesemotive und Gelesenes sowie über persönliche Medien-erfahrungen aus (Antolin)</li> </ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b></p> <p><b>Medien/Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wöchentliche PC-Stunde im Computerraum</li> <li>• Leseprojekt mit Kooperationspartnern aus der Buchhandlung und Leseförderern</li> <li>• Antolin</li> <li>• Klassenbücherei</li> <li>• Leseinsel</li> <li>• Lies mal!-Hefte, Jandorfverlag</li> <li>• Lies und male, Sommer-Stumpenhorst</li> <li>• Bücher aus der Regenbogenkiste (kleine Ganzschriften)</li> <li>• Vorlesestunden</li> <li>• Übungen zum sinnerfassenden Lesen, Finkenverlag</li> <li>• Lese-Bild-Geschichten</li> </ul>	

				<ul style="list-style-type: none"><li>• Kessy, das Känguru (Angebot der Iserlohner Bücherrei)</li><li>• Einsatz von Lesmüttern oder ehrenamtlichen Helfern</li><li>• Lesenächte</li><li>• Vorlesezeiten (z.B. die Viertklässler lesen der Erstklässlern vor)</li></ul> <p><b>FÜG – Aspekte:</b></p>	
--	--	--	--	---	--

**Bereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen**

**Schwerpunkt: Sprachliche Verständigung untersuchen**

<b>Zeit/ Stufe</b>	<b>Thema</b>	<b>Kompetenz</b>	<b>Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen</b>	<b>Standortbezug</b>	<b>Notizen</b>
1/2		<ul style="list-style-type: none"><li>• vergleichen die Wirkungen unterschiedlicher sprachlicher Mittel (z.B. für <i>Entschuldigungen, Begrüßungen</i>)</li><li>• sprechen über den Sinn und die Funktion schriftlicher Mitteilungen (z.B. <i>Einkaufszettel, Tagebuch, Brief</i>)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Lernen mit Hilfe von Piktogrammen Regeln im Umgang miteinander als Mittel der Verständigung kennen</li><li>• Lernen die Notwendigkeit schriftlicher Mitteilungen kennen (Aufgabenheft)</li><li>• „Sprechkonferenz“ über eine bestimmte schriftliche Mitteilung führen und mitgestalten können</li></ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b></p> <p><b>Medien/Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Tagestransparenzen</li><li>• Symbole für Klassendienste</li><li>• Symbole für Unterrichtsformen</li><li>• Einkaufszettel für den Marktbesuch schreiben (Herbst 2. Klasse)</li><li>• Schulhofregeln</li><li>• Klassenverträge</li><li>• Wunschzettel schreiben</li><li>• Danksagungen schreiben</li><li>• Einladungen schreiben (Klassenfeste,...)</li></ul> <p><b>FÜG – Aspekte:</b> - Einkaufen</p>	

**Bereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen**

**Schwerpunkt: An Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten**

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
1/2		<ul style="list-style-type: none"> <li>• sammeln und ordnen Wörter</li> <li>• erschließen den Sinngehalt von Wörtern im Kontext</li> <li>• untersuchen Schreibweisen von Wörtern durch Ableiten und Analogiebildung ( z.B. <i>härter-hart, Bäume-Baum/Träume-Traum</i>)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lautieren</li> <li>• Wörter, kurze Sätze</li> <li>• Kurze Texte</li> <li>• genaues Zuhören und beobachten von Gestik und Mimik</li> <li>• Erschließung des unbekanntes Wortes durch Erlesen aus dem Text</li> <li>• Anbahnung von Rechtschreibstrategien</li> <li>• Erste Rechtschreibregeln</li> <li>• Erweiterung der Rechtschreibkompetenz</li> </ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b></p> <p><b>Medien/Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leßmann-Kartei</li> <li>• Rechtschreibhaus (Sommer-Stumpenhorst)</li> <li>• Reimwörter</li> <li>• Zungenbrecher, Verse, Gedichte</li> <li>• Anlegen von Wortspeichern</li> <li>• Wortfamilien-/Wortfeldarbeit</li> </ul> <p><b>FÜG – Aspekte:</b></p>	<p>Diagnostik Flohkiste Lesefitnesstest</p>

**Bereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen**

**Schwerpunkt: Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken**

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
1/2		<ul style="list-style-type: none"> <li>• finden Unterschiede in Sprachen (z.B. <i>im Klang und in der Aussprache</i>)</li> <li>• können einfache Sprachhandlungen in Englisch vollziehen und mit dem Deutschen vergleichen (z.B. <i>good morning</i>)</li> <li>• sprechen über Auffälligkeiten in unterschiedlichen Sprachen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lust an anderen Sprachen wecken</li> <li>• Verschiedene Sprachmuster hören und unterscheiden</li> <li>• verstehen und sprechen Grußformeln in anderen Sprachen</li> <li>• verstehen einfache classroom phrases, sprechen Abzählverse, Reime</li> <li>• nehmen unterschiedliche Aussprachen wahr</li> <li>• Erweiterung des englischen Wortschatzes</li> <li>• - Sprechen einzelne Wörter aus anderen Sprachen nach</li> </ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b></p> <p><b>Medien/Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begrüßungsformeln in unterschiedlichen Sprachen</li> <li>• Lieder in anderen Sprachen</li> <li>• mehrsprachige Bücher in der Leseinsel</li> </ul> <p><b>FÜG – Aspekte:</b></p>	

# Curriculum Deutsch Jahrgangsstufe 3/4

**Bereich: Sprechen und Zuhören**

**Schwerpunkt: Verstehend zuhören**

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
3/4		<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. zeigen Zustimmung oder Ablehnung</li>   <li>• S. stellen Fragen, wenn sie etwas nicht verstehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• äußern sich spontan zu verbalen Beiträgen (Filme, CD, Tonbandaufzeichnungen, mündliche Erzählungen)</li> <li>• äußern sich gezielt zu verbalen Beiträgen (Filme, CD, Tonbandaufzeichnungen, mündliche Erzählungen)</li> <li>• begründen ihre Zustimmung oder Ablehnung</li>   <li>• bitten ( gezielt) um Erklärungen</li> <li>• fragen partner- und sachbezogen nach Hintergründen</li> </ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b> s. Anlage „Verbindliche Fachbegriffe 1-4“</p> <p><b>Medien/Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klassenbücherei, Leseinsel, Stadtbücherei (02371-2171925), Klassenrat, Schülerparlament, Kinatschu (kostenfrei als Klassensatz vierteljährlich bestellbar: Tel. 0228-8491-4444, <a href="mailto:presse@bfn.de">presse@bfn.de</a>),</li> <li>• Filme (Medienzentrum Altena: Tel. 02352-9667510, <a href="mailto:info@mzaltena.mk.nw.schule.de">info@mzaltena.mk.nw.schule.de</a>)</li> </ul> <p><b>FÜG – Aspekte:</b></p>	

**Bereich: Sprechen und Zuhören**

**Schwerpunkt: Gespräche führen**

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
3/4		<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. bringen Gesprächsbeiträge wie eigene Ideen und Meinungen ein und greifen die Beiträge anderer auf</li> <li>• S. beachten gemeinsam entwickelte Gesprächsregeln (z.B. beim Thema bleiben)</li> <li>• S. beschreiben eigene Gefühle (z.B. Angst in Streit-situationen) und reagieren auf die Befindlichkeiten anderer</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beteiligen sich gezielt in verschiedenen Gesprächssituationen</li> <li>• beteiligen sich gezielt in verschiedenen Gesprächssituationen, indem sie Beiträge aufnehmen</li> <li>• halten die vereinbarten Gesprächsregeln ein</li> <li>• lernen Sprachmuster kennen, mit denen sie eigene Gefühle ausdrücken können</li> <li>• wenden die kennengelernten Sprachmuster an</li> <li>• festigen die eingeübten Sprachmuster</li> </ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kreisgespräche, Klassenrat, Schülerparlament, Gesprächsregeln, Rollenspiele, Blitzrunde (Feedback), „Verbindliche Fachbegriffe 1-4“</li> </ul> <p><b>Medien/Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konfliktgespräche, Ich-Botschaften, Klassenrat, Schülerparlament,</li> <li>• Theaterbesuche (Parktheater: Tel. 02371-2171819), Kinobesuche, einkaufen,</li> </ul> <p><b>FÜG – Aspekte:</b></p>	



		<ul style="list-style-type: none"><li>• S. begründen eigene Meinungen</li><li>• S. diskutieren gemeinsam Anliegen und Konflikte und suchen nach Lösungen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• lernen Sprachmuster kennen, mit denen sie ihre eigene Meinung äußern können</li><li>• wenden die kennengelernten Sprachmuster situationsangemessen an</li><li>• finden eigene Argumente und akzeptieren Gegenargumente</li><li>• eigene Meinung begründen und verteidigen</li><li>• kennen Sprachmuster, mit denen Anliegen und Konflikte aufgezeigt werden</li><li>• wenden (gezielt) Sprachmuster an</li><li>• gehen auf die Anliegen anderer ein</li><li>• hören gezielt zu</li><li>• vertreten eigene Meinungen sachlich</li></ul>		
--	--	--	--	--	--

**Bereich: Sprechen und Zuhören**

**Schwerpunkt: Zu anderen sprechen**

<b>Zeit/ Stufe</b>	<b>Thema</b>	<b>Kompetenz</b>	<b>Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen</b>	<b>Standortbezug</b>	<b>Notizen</b>
------------------------	--------------	------------------	--	----------------------	----------------

3/4		<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. sprechen artikuliert und an der gesprochenen Standardsprache orientiert</li> <li>• S. sprechen funktionsangemessen: erzählen, informieren, argumentieren</li> <li>• S. verwenden sprachliche und sprecherische Mittel gezielt: Wortschatz, Intonation, Körpersprache</li> <li>• S. planen Sprechbeiträge für Gesprächssituationen situationsangemessen (z.B. Lernergebnisse vorstellen und Vorschläge für die Streitschlichtung vorbereiten)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• spricht deutlich und für Zuhörer verständlich</li> <li>• trägt geeignete Texte adressatenbezogen vor</li> <li>• kennen verschiedene Erzählformen</li> <li>• wenden die kennengelernten Erzählformen an</li> <li>• sprechen funktionsangemessen</li> <li>• sprechen und tragen betont vor</li> <li>• sprechen zu bestimmten Themen</li> <li>• erwerben wirksame Ausdrucksmittel und setzen diese kreativ ein</li> <li>• kennen Präsentationsformen (Lernplakate, Partnernvortrag....)</li> <li>• wenden die kennengelernten Präsentationsformen situationsangemessen an</li> <li>• kennen Referate</li> <li>• tragen Referate vor</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Fachbegriffe:</b> „Verbindliche Fachbegriffe 1-4“, Kreisgespräche, Klassenrat, Schülerparlament, Gesprächsregeln, Rollenspiele, Blitzrunde (Feedback), Gestik, Mimik</li> </ul> <p><b>Medien/Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rollenspiele, Projekte z.B. zur Stärkung der Klassengemeinschaft in Kooperation mit JanS (Tel. 02371-964362), Musical, Klassenfeste, Schulfeste, Aufführungen,</li> </ul> <p><b>FÜG – Aspekte:</b></p>	
-----	--	---	--	---	--

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. beschreiben gelernte Inhalte mit Fachbegriffen (z.B. Gattungsbegriffe wie Märchen, Fabel, Gedicht)</li> <li>• S. fassen gelernte Sachverhalte zusammen und tragen sie - auch durch Medien gestützt - vor</li> <li>• S. sprechen über Lernerfahrungen und unterstützen andere in ihrem Lernprozess</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen verschiedene Textformen</li> <li>• sichern Informationen zu Sachverhalten, bündeln sie und tragen sie vor (Lernplakate, Referate, Gruppenarbeitsergebnisse)</li> <li>• führen Gespräche nach Gesprächsmustern</li> <li>• wenden verschiedene Gesprächsmuster an</li> <li>• reflektieren die Wirkung der eingesetzten Sprechmittel</li> <li>• entwickeln persönliche Ausdrucksmöglichkeiten</li> </ul>		
--	--	--	---	--	--

**Bereich: Sprechen und Zuhören**

**Schwerpunkt: Szenisch spielen**

<b>Zeit/ Stufe</b>	<b>Thema</b>	<b>Kompetenz</b>	<b>Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen</b>	<b>Standortbezug</b>	<b>Notizen</b>
3/4		<ul style="list-style-type: none"><li>• S. versetzen sich in eine Rolle und gestalten sie sprecherisch, gestisch und mimisch</li><li>• S. gestalten Situationen in verschiedenen</li><li>• Spielformen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• übernehmen Rollen in Theaterstücken</li><li>• führen verschiedene Darstellungsformen auf</li><li>• setzen Ausdrucksmittel wirksam und kreativ ein</li></ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Rollenspiel, Stabpuppenspiel, Schattenspiel, szenisches Spiel, Musical, Gestik , Mimik, Kostüme, Kulissen, Headset, Drehbuch, Regie, Regisseur, Souffleuse, Sketche, Theaterstück, Probe, Generalprobe, s. Anlage „Verbindliche Fachbegriffe 1-4“,</li></ul> <p><b>Medien /Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Headset, Drehbuch, Kamera, HABA-Spiele</li><li>• halbjährliche Musicalvorführung der Stufen 3/4 auf der Bühne</li><li>• Patenschaft Don Bosko</li></ul> <p><b>FÜG – Aspekte:</b></p>	

## Bereich: Schreiben

### Schwerpunkt: Über Schreibfertigkeiten verfügen

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug/Medien/ Hilfen/Kontakte/ Adressen/Externe Partner/ FÜG-Aspekte	Notizen
3/4		<ul style="list-style-type: none"><li>• S. schreiben flüssig in einer gut lesbaren verbundenen Handschrift</li><li>• S. nutzen Gestaltungs- und Überarbeitungsmöglichkeiten herkömmlicher und neuer Medien (z.B. Schmuckblätter, Korrekturlinien, Clip-Art und Rechtschreibprogramme des PC)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• schreiben Texte in einer verbundenen Schrift</li><li>• schreiben Texte gut lesbar</li><li>• nutzen beim Schreiben von Texten verschiedene Schriftgrößen, -arten und Layoutmöglichkeiten</li><li>• nutzen das Rechtschreibprogramm</li><li>• nutzen die Korrekturlinien des PC</li></ul>	<p><b>Medien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• VA-Tafeln in den Klassen (3x vorhanden)</li><li>• Schreiblernheft (z.B. Jandorf-verlag)</li><li>• Ordner mit Schmuckblättern in der Lehrerbücherei</li></ul> <p><b>Hilfen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Füllhalter (oder Tintenroller bei Bedarf) ab Klasse 3</li><li>• Tintenkiller nicht vor Klasse 4</li><li>• Nach der Festigung einer verbundenen Schrift entwickeln einer persönlichen Handschrift möglich</li></ul> <p><b>FÜG – Aspekte:</b> Schreiben mit Tusche und Federn</p>	

**Bereich: Schreiben**

**Schwerpunkt: Texte situations- und adressatengerecht verfassen**

<b>Zeit/ Stufe</b>	<b>Thema</b>	<b>Kompetenz</b>	<b>Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen</b>	<b>Standortbezug</b>	<b>Notizen</b>
------------------------	--------------	------------------	--	----------------------	----------------

3/4		<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. klären Schreibabsicht, Schreibsituation und Adressatenbezug und vereinbaren Schreibkriterien</li> <li>• S. planen Texte mit verschiedenen Methoden (z.B. Sachinformationen zum Thema suchen, Wortmaterial zusammentragen, Erzählmuster und Textmodelle nutzen</li> <li>• S. verfassen Texte verschiedener Textsorten funktionsangemessen : <ul style="list-style-type: none"> <li>• appellative Texte</li> <li>• adressatengerecht (z. B. Wünsche, Aufforderungen und Vereinbarungen)</li> <li>• darstellenden Texte</li> <li>• verständlich und strukturiert</li> <li>• ( z. B. Sachtexte, Lernergebnisse)</li> <li>• eigene Texte unterhaltsam</li> <li>• (z. B. Fantasiegeschichten, Erlebnisse)</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sammeln Ideen zu einem Schreibenanlass</li> <li>• nutzen Cluster</li> <li>• vereinbaren Schreibkriterien</li> <li>• wenden vereinbarte Schreibkriterien an</li> <li>• kennen einfache, strukturierte und überschaubare Textformen</li> <li>• erarbeiten analog eigene Textideen</li> <li>• kennen komplexere literarische Textformen</li> <li>• schreiben analog eigenen Texte</li> <li>• schreiben funktionsangemessen Texte</li> <li>• formulieren eigene klar verständliche Text</li> </ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schreibkonferenz, Schreibeipps für verschiedene Textsorten,</li> <li>• Wortfeld, Wortfamilie, Cluster, Plakate, Wortsammlung, Textüberarbeitung, Präsentation, Gedankenlandkarte (Mindmap)</li> </ul> <p><b>Medien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wörterbuch, Wörterlisten, Rechtschreibkartei, PC, Sachbuch, Lexikon, Pfiffikus (Klassenkiste)</li> <li>• Schreibvorlagen z.B: Leporello, Falibuch, Schmuckblätter</li> </ul> <p><b>Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klassenbücherei, Leseinsel, Computerraum</li> <li>• Maske zur Beurteilung von Textproduktionen (Fortbildung Prof. Schneider) PC Lehrerzimmer,</li> <li>• Albatros (</li> </ul>	
-----	--	--	---	---	--



	<p>S. schreiben Texte nach Anregungen (z.B. nach Texten, Bildern und Musik) S. beraten über die Wirkung ihrer Textentwürfe auf der Grundlage der Schreibkriterien</p>	<p>S. überarbeiten ihre Entwürfe in Bezug auf die verwendeten sprachlichen Mittel sowie die äußere Gestaltung (z.B. Wortwahl, Satzbau, Gliederung, grammatische und orthographische Richtigkeit)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•setzen Gedanken, Gefühle und Empfindungen in Sprache und Texte um</li> <li>• erarbeiten Schreibkriterien</li> <li>• führen erste Schreibkonferenzen unter Anleitung durch</li> <li>• geben konstruktive Schreibtips (z.B. strukturelle, inhaltliche oder orthographische)</li> <li>• nutzen Schreibkonferenzen selbstständig</li> <li>•setzen individuelle Korrekturhinweise um</li> <li>•wenden Schreibkriterien bei der Überarbeitung ihrer Texte an</li> <li>•setzen die Tipps der Schreibkonferenz um</li> </ul>	<p>Lehrerzimmer)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• CD-ROM Schulschriften (Computerraum)</li> </ul> <p><b>FÜG – Aspekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• PC, Wordprogramm (Formatvorlagen),</li> <li>• Ordner Schmuckblätter (Lehrerzimmer)</li> <li>• Zaubereinmaleins (Linienblätter)</li> </ul>	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. gestalten die überarbeiteten Texte in Form und Schrift für die Endfassung (z.B. für eine Veröffentlichung oder Präsentation)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• schreiben ihre überarbeiteten Texte fehlerfrei auf</li> <li>• illustrieren oder gestalten diese weiter aus</li> </ul>		

**Bereich: Schreiben**

**Schwerpunkt: Richtig schreiben**

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
3/4		S. schreiben methodisch sinnvoll und korrekt ab	<ul style="list-style-type: none"> <li>• schreiben Texte fehlerfrei ab</li> </ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b> Pilotsprache (Sommer-Stumpenhorst), Rechtschreibung, Rechtschreibstrategie, Ableitung, Wortverlängern, Vokale, Konsonanten, Umlaute, Silben, Silbenbögen, Vor- und Nachsilben, Wortendungen , s. Anlage „Verbindliche Fachbegriffe 1-4“</p>	
		S. verwenden Rechtschreibstrategien zum normgerechten Schreiben (z.B. Mitsprechen, Ableiten und Einprägen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• wenden die alphabetische Strategie beim Schreiben an</li> <li>• wenden morphematische Strategien beim Schreiben an</li> <li>• wenden orthographische Strategien beim Schreiben an</li> <li>• wenden Strategien an, die sich am inhaltlichen Kontext orientieren (z.B. Mann – man)</li> </ul>	<p><b>Medien:</b> Leßmann-Kartei, Teste dich selbst Pfiffikus, Lernwerkstatt, Wörterbuch, Abschreibtexte nach Sommer-Stumpenhorst, (Materialien im Lehrerzimmer)</p> <p><b>Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b> (siehe Tabelle) Nutzung der Lernwerkstatt im Computerraum</p>	
		S. kennen grundlegende Regelungen der Rechtschreibung ( siehe Tabelle)	s. Tabelle	<p><b>FÜG – Aspekte:</b></p>	

		S. verwenden Hilfsmittel (z.B. Wörterbuch, Lernkartei, Rechtschreibhilfe des PC)	• nutzen Druckmedien und elektronische Medien		
--	--	--	---	--	--

### Wichtige Fähigkeiten und Kenntnisse im Rechtschreiben – Klasse 1 bis 4

<b>auf der Laut-Buchstabenebene</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• regelhafte Laut-Buchstaben-Zuordnungen der Schreibung kennen und anwenden</li> <li>• ähnliche Laute und Lautfolgen unterscheiden und sie den entsprechenden Buchstaben zuordnen</li> <li>• stimmhafte und stimmlose Konsonanten unterscheiden</li> <li>• lang und kurz gesprochene Vokale unterscheiden</li> <li>• Abweichungen von der regelhaften Laut-Buchstaben-Zuordnung erkennen und beachten</li> </ul>
<b>auf der Wortebene</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wörter auf die Grundform zurückführen und in abgeleiteten oder verwandten Formen die Schreibung des Wortstamms beibehalten</li> <li>• Wörter aus der Grundform oder aus verwandten Formen so ableiten, dass die Umlautung und b, d, g und s bei Auslautverhärtung richtig notiert werden (z. B. sagt – sagen, die Hand – die Hände)</li> <li>• Wörter mit Doppelkonsonanten-Buchstaben und ck und tz schreiben</li> <li>• Wörter mit ß schreiben</li> <li>• Wörter mit h im Silbenanfang schreiben (z. B. ziehen, gehen)</li> <li>• Wörter mit langem i-Laut (ie) schreiben (z. B. Brief)</li> <li>• Wörter mit häufig vorkommenden Vor- und Nachsilben schreiben</li> <li>• Silbentrennung beachten</li> <li>• Namen und Nomen mit großen Anfangsbuchstaben schreiben (soweit das ohne Bezug zum Satz möglich ist)</li> </ul>
<b>auf der Satzebene</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• den Satzanfang groß schreiben</li> <li>• Punkt, Fragezeichen und Ausrufezeichen sowie die Zeichen bei wörtlicher Rede setzen</li> </ul>
<b>Ausnahmen</b>	Bei schreibwichtigen Wörtern werden Besonderheiten wortbezogen gelernt, z. B. Wörter mit V/v, gesprochen als f oder w; Buchstabenverdopplung bei lang gesprochenem Vokal (z. B. <i>der Schnee</i> ); lang gesprochenes <i>i</i> ohne Längenkennzeichnung (z. B. <i>der Tiger</i> ); h zur Kennzeichnung der Vokallänge (z. B. <i>die Bohne</i> ).

**Bereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehen**

**Schwerpunkt: Über Lesefähigkeiten verfügen**

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
3/4		<ul style="list-style-type: none"> <li>S. verstehen schriftliche Arbeitsanweisungen und handeln selbstständig danach</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>verstehen schriftliche Arbeitsanweisungen</li> <li>setzen Arbeitsanweisungen selbstständig um</li> </ul>	<b>Fachbegriffe:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Arbeitsanweisung, Stichwörter, Markieren von Textstellen, Tabelle,</li> <li>Orientierung im Text, Texte gliedern</li> </ul>	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>S. finden in Texten gezielt Informationen und können sie wiedergeben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>kennzeichnen wichtige Informationen im Text</li> <li>finden in Texten gezielt Informationen</li> <li>können gekennzeichnete Informationen wiedergeben</li> </ul>	<b>Medien:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>PC, Antolin, Lernwerkstatt</li> </ul> <b>Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Leseinsel, Klassenbücherei,</li> <li>Bücherei (02371-2171925)</li> </ul>	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>S. wählen Texte interessenbezogen aus und begründen ihre Entscheidungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>wählen Texte interessenbezogen aus</li> <li>begründen ihre Entscheidungen</li> </ul>	<b>FÜG – Aspekte:</b>	

**Bereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehen**

**Schwerpunkt: Über Leseerfahrungen verfügen**

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
3/4		<ul style="list-style-type: none"> <li>S. wählen Bücher und andere textbasierte Medien interessenbezogen aus (Klassenbücherei, Schulbücherei, öffentl. Bibliotheken)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>sind sich ihrer Interessen bewusst</li> <li>kennen Ordnungsstrukturen von Bibliotheken</li> <li>nutzen die Ordnungsstrukturen</li> </ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ausleihe, Bibliothek, Erzählungen, Märchen, Gedichte, Fabeln, Autor, Verlag, Titel, Literatur</li> </ul> <p><b>Medien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Antolin, Bücherwagen 4. Schuljahr,</li> </ul> <p><b>Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Lesenacht, Bücherei</li> </ul> <p><b>FÜG – Aspekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Autorenlesungen, Klassenlektüren</li> </ul>	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>S. kennen und unterscheiden Erzähltexte, lyrische und szenische Texte und sprechen über ihre Wirkung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>unterscheiden Textarten z.B. Erzählungen, Märchen, Gedichte</li> <li>sprechen über die Wirkung unterschiedlicher Textarten</li> </ul>		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>S. verstehen Sach- und Gebrauchstexte (z.B. Lexikonartikel) und diskontinuierliche Texte (z.B. Tabellen und Diagramme)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>erkennen Sach- und Gebrauchstexte</li> <li>verstehen Sach- und Gebrauchstexte</li> <li>verstehen Tabellen und Diagramme</li> <li>entnehmen Informationen aus Tabellen und Diagrammen</li> </ul>		

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. benennen Werke, Autorinnen und Autoren, Figuren und Handlungen aus der Kinderliteratur</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• benennen Werke, Autorinnen und Autoren, Figuren und Handlungen aus der Kinderliteratur</li> <li>•</li> </ul>		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. beschreiben ihre eigene Leseerfahrung (z.B. Kinderbücher vorstellen, ein Lesetagebuch führen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• lesen Kinderbücher</li> <li>• sprechen über den Inhalt</li> <li>• arbeiten anhand von Aufgabenstellungen an einem Buch</li> </ul>		

**Bereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehen**

**Schwerpunkt: Texte erschließen/Lesestrategien nutzen**

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
3/4		<ul style="list-style-type: none"> <li>S. nutzen Strategien zur Orientierung in einem Text (z.B. detailliertes, selektives und überfliegendes Lesen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>erkennen Sinnabschnitte</li> <li>üben detailliertes, selektives und überfliegendes Lesen</li> <li>nutzen die Strategien</li> </ul>	<b>Fachbegriffe:</b> Zeile, Spalte, Strophe, Sinnabschnitt, Stichwort, Inhaltsangabe, Skizze, Zeichnung,	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>S. erfassen zentrale Aussagen von Texten und geben sie zusammenfassend wieder (z.B. als Stichwortzettel, Inhaltsangabe, Skizze, Grafik)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>fassen zentrale Aussagen von Texten mündlich zusammen</li> <li>fertigen Stichwortzettel, Inhaltsangaben, Skizzen und Grafiken an</li> </ul>	<b>Medien:</b> Texte zu den Unterrichtsinhalten	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>S. belegen Aussagen mit Textstellen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>entwickeln ein Gespür für wesentliche Textaussagen</li> <li>suchen wesentliche Textaussagen</li> <li>markieren wesentliche Textaussagen</li> </ul>	<b>Hilfen/ Kontakte/ Lernorte:</b>  <b>FÜG – Aspekte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Illustrieren, Collagieren</li> </ul>	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>S. wenden bei Verständnisschwierigkeit Verstehenshilfen an: nachfragen, Wörter nachschlagen und Text zerlegen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>erkennen Verständnisschwierigkeiten</li> <li>fragen nach</li> <li>nutzen Print- und elektronische Medien</li> </ul>		

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. formulieren eigene Gedanken, Vorstellungsbilder oder Schlussfolgerungen zu Texten und tauschen sich mit anderen darüber aus</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• formulieren eigene Gedanken, Vorstellungsbilder oder Schlussfolgerungen zu Texten</li> <li>• tauschen sich mit anderen darüber aus</li> </ul>		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. formulieren eigene Gedanken, Vorstellungsbilder oder Schlussfolgerungen zu Texten und tauschen sich mit anderen darüber aus</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• formulieren eigene Gedanken, Vorstellungsbilder oder Schlussfolgerungen zu Texten und tauschen sich mit anderen darüber aus</li> </ul>		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. finden Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Texten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• vergleichen und untersuchen <ul style="list-style-type: none"> <li>- literarische Figuren/Motive in unterschiedlichen Kulturen/Kontexten (z.B. Till Eulenspiegel und Nasreddin Hodscha)</li> <li>- kontinuierliche und nicht-kontinuierliche Texte (Wetterkarte, Wetterbericht)</li> <li>- Texte in unterschiedlicher medialer Aufmachung (z.B. Märchen lesen, hören oder ansehen)</li> </ul> </li> </ul>		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. setzen Texte um (z.B. illustrieren, Collagieren)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• gestalten Texte sinnvoll</li> </ul>		



**Bereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehen**

**Schwerpunkt: Texte präsentieren**

<b>Zeit/ Stufe</b>	<b>Thema</b>	<b>Kompetenz</b>	<b>Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen</b>	<b>Standortbezug</b>	<b>Notizen</b>
3/4		<ul style="list-style-type: none"><li>• S. gestalten sprechend und darstellend Texte (auch) auswendig</li><li>• (z.B. Geschichten, Dialoge, Gedichte, Szenen)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• lernen Texte (auch) auswendig</li><li>• lesen selbstgewählte Texte vor</li><li>• gestalten szenisches Spiel rollenbezogen</li></ul>	<b>Fachbegriffe:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Gedichtvortrag, Lesevortrag, Buchpräsentation, Referat,</li></ul> <b>Medien:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bücher, Texte</li></ul>	
		<ul style="list-style-type: none"><li>• S. stellen Kinderbücher vor und begründen deren Auswahl</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• stellen Kinderbücher vor und begründen deren Auswahl</li></ul>	<b>Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Klassenbücherei, Leseinsel, Stadtbücherei</li></ul> <b>FÜG – Aspekte:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Musical- und Theater-AG</li></ul>	
		<ul style="list-style-type: none"><li>• S. wirken bei Lesungen und Aufführungen mit</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• wirken bei Lesungen und Aufführungen mit</li></ul>		

**Bereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehen**

**Schwerpunkt: Mit Medien umgehen**

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
3/4		<ul style="list-style-type: none"> <li>S. recherchieren in Druck- und elektronischen Medien zu Themen oder Aufgaben (z.B. in Kinderlexika, Sachbüchern, Suchmaschinen für Kinder)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>recherchieren in Druck- und elektronischen Medien zu Themen oder Aufgaben (z.B. in Kinderlexika, Sachbüchern, Suchmaschinen für Kinder)</li> </ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>recherchieren, Internet, googlen,</li> <li>Suchmaschine, Bildschirm, Drucker, Tastatur, Maus, Rechner</li> </ul>	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>S. nutzen Angebote in Zeitungen und Zeitschriften, in Hörfunk und Fernsehen, auf Ton- und Bildträgern, sowie im Internet und wählen sie begründet aus</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>nutzen Angebote in Zeitungen und Zeitschriften, in Hörfunk und Fernsehen, auf Ton- und Bildträgern, sowie im Internet und wählen sie begründet aus</li> </ul>	<p><b>Medien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kinderlexika, Sachbüchern, Suchmaschinen, Zeitschriften, Hörspiele, Zeus (Zeitungsprojekt)</li> </ul> <p><b>Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Computerraum, Klassencomputer, Leseinsel</li> <li>Filmbildstelle</li> </ul>	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>S. nutzen Medien zum Gestalten eigener Medienbeiträge</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>suchen in Medien Elemente zur Gestaltung eigener Beiträge</li> <li>nutzen Medien zur Gestaltung eigener Beiträge</li> </ul>	<p><b>FÜG – Aspekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Computer-AG</li> </ul>	

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. vergleichen die unterschiedliche Wirkung von Text-, Film/Video- oder Hörfassungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• äußern sich zur Wirkung von Text-, Film/Video- oder Hörfassungen</li> <li>• vergleichen die unterschiedliche Wirkung von Text-, Film/Video- oder Hörfassungen</li> </ul>		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. bewerten Medienbeiträge kritisch (z.B. durch Unterscheiden und Trennen von Information und Werbebeiträgen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bewerten Medienbeiträge kritisch (z.B. durch Unterscheiden und Trennen von Information und Werbebeiträgen)</li> </ul>		

**Bereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen**

**Schwerpunkt: Sprachliche Verständigung untersuchen**

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
3/4		<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. untersuchen sprachliche Merkmale auf ihre Wirkung mit unterschiedlichen kommunikativen Absichten (z.B. informieren, überzeugen und unterhalten)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• vergleichen verschiedene Satzarten (Fragesatz, Aussagesatz, Ausrufesatz, wörtliche Rede)</li> <li>• vergleichen verschiedene Textsorten</li> <li>• untersuchen die Wirkung von Umstell-, Ersatz- und Klangproben</li> <li>• lernen weitere Textsorten und anspruchsvollere Texte kennen (Zeitungsartikel, Werbesprache, Comics, Lyrik...)</li> </ul>	<p><b>Fachbegriffe:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wortarten, Nomen, Artikel, Verb, Adjektiv, Pronomen, Satzglieder,</li> <li>• s. Liste verbindlicher Fachbegriffe</li> </ul> <p><b>Medien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrwerk, Lernkartei</li> </ul> <p><b>Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Kennzeichnung der Wortarten:</i></li> <li>• Nomen –blau</li> <li>• Verben – rot</li> <li>• Adjektive - grün</li> <li>• <i>Kennzeichnung der Satzglieder:</i></li> <li>• Subjekt – blau</li> <li>• Prädikat – rot</li> <li>• Objekte – grün (mit Akk., Dat.,</li> <li>• Gen. )</li> </ul>	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. berücksichtigen die unterschiedlichen Bedingungen mündlicher und schriftlicher Kommunikation beim Sprechen und Schreiben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sprechen und schreiben adressatenbezogen</li> <li>• verfassen Texte verschiedener Textsorten funktionsangemessen</li> </ul>	<p><b>FÜG – Aspekte:</b></p>	

		<ul style="list-style-type: none"><li>• S. sprechen über Verstehens- und Verständigungsprobleme bei Missverständnissen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• analysieren Missverständnisse</li><li>• bahnen Empathiefähigkeit an</li><li>• suchen und finden Lösungswege</li></ul>		
--	--	--	---	--	--

**Bereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen**

**Schwerpunkt: An Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten**

Zeit/ Stufe	Thema	Kompetenz	Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen	Standortbezug	Notizen
3/4		<ul style="list-style-type: none"> <li>S. legen Wortsammlungen nach thematischen, grammatischen und orthografischen Gesichtspunkten an</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>erstellen Wortfelder</li> <li>legen Wortfamilien an</li> <li>legen Wortsammlungen an</li> </ul>	<b>Fachbegriffe:</b> Wortfelder, Wortfamilien	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>S. strukturieren Wörter und kennen Möglichkeiten der Wortbildung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>zerlegen Wörter in Morpheme</li> <li>nutzen Morpheme zur Wortbildung</li> <li>formen Wörter in andere Wortarten um</li> </ul>		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>S. untersuchen Schreibweisen und wenden orthografische und grammatische Regeln an</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>nutzen Rechtschreibstrategien (Ableitungen, Wortverlängerungen)</li> <li>erlernen rechtschriftliche Regelungen</li> </ul>		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>S. können Wörter den Wortarten zuordnen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>kennen Nomen, Verben, Adjektive....(vergl. Liste Verbindliche Fachbegriffe)</li> </ul>		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>S. nutzen Sprachproben (Umstellen, Ersetzen, Ergänzen und</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>experimentieren mit Satzteilen durch Umstellen, Ersetzen, Ergänzen und weglassen</li> <li>entwickeln ein</li> </ul>		

		Weglassen) und die Klangprobe im Hinblick auf Textproduktion und Textanalyse	Sprachgefühl		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. gehen mit Sprache experimentell und spielerisch um (z. B. bei der Variation von Mustern der konkreten Poesie)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• schreiben Gedichte ( Elfchen, Rondelle, Haiku...)</li> <li>• entwickeln Rollenspiele und Sketche</li> <li>• erzählen Witze</li> </ul>		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. sprechen über den ästhetischen Wert von Sprache</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen den Unterschied verschiedener Textsorten kennen</li> <li>• beschäftigen sich mit Sprache im Wandel der Zeit</li> </ul>		

**Bereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen**

**Schwerpunkt: Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken**

<b>Zeit/ Stufe</b>	<b>Thema</b>	<b>Kompetenz</b>	<b>Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen</b>	<b>Standortbezug</b>	<b>Notizen</b>
3/4		<ul style="list-style-type: none"><li>• S. benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen (z.B. die unterschiedliche Verbstellung des Deutschen im Vergleich zu anderen Familiensprachen) und Sprachvarianten (z.B. Dialekte, Jugendsprache, Werbejargon)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• lernen Dialekte kennen</li><li>• untersuchen Texte auf verschiedene Sprachstile hin</li><li>• vergleichen unterschiedliche Sprachstile</li><li>• beziehen sich auf Adressaten und Thematiken</li></ul>	<b>Fachbegriffe:</b>  <b>Medien:</b>	
		<ul style="list-style-type: none"><li>• S. untersuchen und klären gebräuchliche Fremdwörter</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• erschließen Fremdwörter im Kontext</li><li>• nehmen Lexika und elektronische Medien (Suchmaschinen, Wörterbücher) zu Hilfe</li></ul>	<b>Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b>  <b>FÜG – Aspekte:</b>	



**Bereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen****Schwerpunkt: Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und anwenden**

<b>Zeit/ Stufe</b>	<b>Thema</b>	<b>Kompetenz</b>	<b>Kenntnisse/ Fertigkeiten/ Voraussetzungen, um die Kompetenz zu erlangen</b>	<b>Standortbezug</b>	<b>Notizen</b>
3/4		<ul style="list-style-type: none"><li>• S. verwenden grundlegende Fachbegriffe beim Untersuchen von Sprache und Sprachgebrauch (s. nachfolgende Tabelle)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• benutzen Fachbegriffe sinnvoll</li></ul>	<b>Fachbegriffe:</b>  <b>Medien:</b>  <b>Hilfen/ Kontakte/Lernorte:</b>  <b>FÜG – Aspekte:</b>	